

Ausschuss für Haushalt und Finanzen

(25. - öffentliche - Sitzung am 19. September 2018)

Beratungsthemen:

1. Unterrichtung durch Frau Staatssekretärin Dr. Johannsen (MWK) zum aktuellen Sachstand der Großbauvorhaben an den Unikliniken MHH und UMG

Der Ausschuss nahm die Unterrichtung entgegen und führte darüber eine Aussprache.

2. Unterrichtung durch die Landesregierung über die geplante Zusammenfassung niedersächsischer Finanzämter in Niedersachsen

Der Ausschuss nahm die Unterrichtung entgegen und führte darüber eine Aussprache.

3. Vorlagen

Vorlage 54 (MWK) - Großgeräteprogramm (Haushalt 2017/18); Hochschule: Georg-August-Universität Göttingen

Der Ausschuss stimmte der Vorlage einvernehmlich zu.

Vorlage 56 (MF) - Wiederbesetzung von Stellen

Der Ausschuss nahm die Vorlage zur Kenntnis.

Vorlage 57 (MF) - Hannoversche Beteiligungsgesellschaft Nds. mbH (HanBG); Vorlage des Geschäftsberichts der HanBG für das Geschäftsjahr 2017

Der Ausschuss nahm die Vorlage zur Kenntnis.

4. Start-up-Zentren Niedersachsen stärken und ausbauen

Antrag der Fraktion der FDP - [Drs. 18/1523](#)

Der Ausschuss begann mit der Beratung.

5. Empfehlungen der Enquetekommission „Verrat an der Freiheit - Machenschaften der Stasi in Niedersachsen aufarbeiten“ umsetzen

Antrag der Fraktion der SPD, der Fraktion der CDU, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der Fraktion der FDP - [Drs. 18/354](#)

Der Ausschuss führte die Mitberatung durch. Er schloss sich der Beschlussempfehlung des federführenden Ausschusses für Inneres und Sport an, den Antrag unverändert anzunehmen.

Zustimmung: SPD, CDU, GRÜNE, FDP, AfD

Ablehnung: -

Enthaltung: -

6. Besprechung von Terminangelegenheiten

Hierzu ergaben sich keine Wortmeldungen.